

+++++

Newsletter Februar 2013

Attac-AG Energie, Klima, Umwelt (EKU-AG)

+++++

Liebe NewsletterempfängerInnen der EKU-AG,

lange musstet ihr auf unseren neuen Newsletter warten. Nachdem wir in den letzten Jahren in ausführlichen und grafisch hübsch gestalteten, aber unregelmäßig erscheinenden Newslettern über unsere Aktivitäten berichtet hatten, haben wir uns nun für ein neues Format entschieden. Damit wir euch öfter und regelmäßiger über vergangene Erfolge, aktuelle Kampagnen und geplante Aktionen informieren können, bekommt ihr ab 2013 alle 2 Monate unsere News in diesem neuen Kurzformat. Dass es sich lohnt, über unsere Aktivitäten informiert zu bleiben, seht ihr schon an den Themen dieses ersten Newsletters. Denn auch 2013 wird wieder ein Jahr voller Kämpfe um Energiedemokratie und Klimagerechtigkeit.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Eure EKU-AG

1. # Reclaim Power Tour 2013: Energiekämpfe in Bewegung #
2. # Sammelurlaub in Berlin: Volksbegehren des Berliner Energietischs unterstützen #
3. # Zwei Jahre Fukushima: Atomanlagen abschalten #
4. # RWE unplugged: Auch 2013 Proteste gegen die Hauptversammlung des Energieriesen #
5. # Gegenstrom 13: Attac-Aktionsakademie unterstützt Hafensperrung in Hamburg #
6. # globaler Aufruf: EU-Emissionshandelssystem abschaffen #
7. # Termine #

+++++

1. ### Reclaim Power Tour 2013: Energiekämpfe in Bewegung ###

+++++

Energiekämpfe werden in Deutschland seit dem Klimagipfel in Kopenhagen 2009 vor allem lokal und regional ausgetragen: Proteste gegen die Braunkohleindustrie in der Lausitz und im Rheinischen Braunkohlerevier, Kampagnen gegen Vattenfalls Fernwärmetrasse durch Altona oder Volksbegehren in Berlin und Hamburg. Um diese Kämpfe stärker zusammenzuführen, organisiert das Netzwerk „Energiekämpfe in Bewegung“ in diesem Sommer die Reclaim Power Tour. Los geht's mit dem Fahrrad beim Klimacamp in der Lausitz Mitte Juli. Das Ziel ist das Klimacamp im Rheinland (23.08.-01.09.). Auf dem Weg sollen verschiedene Orte von Energiekämpfen angefahren werden, um dort gemeinsam mit lokalen AktivistInnen die politischen Konflikte und Alternativen in Aktionen sichtbar zu machen und ihre transnationale Dimension zu verdeutlichen. Parallel wird eine Trampkarawane aus Freiburg Richtung Rheinland starten. Die EKU-AG beteiligt sich an dieser Tour und lädt euch ein, euch einzubringen. Möglichkeiten dazu gibt es viele: Ihr könnt die Tour mitorganisieren, einen Stopp der Karawane bei euch zu Hause vorbereiten, eine Aktion jenseits der Route machen oder ihr fahrt einfach bei der Tour selbst mit.

Für weitere Infos: <http://ekib.blogspot.eu/>

++++
2. #### Sammelurlaub in Berlin: Volksbegehren des Berliner Energietischs unterstützen ####
++++

Im Sommer 2011 hat sich der Berliner Energietisch gegründet, ein Bündnis aus mittlerweile 50 Organisationen, das mit einem Volksbegehren die Rekommunalisierung des Stromnetzes und die Gründung von Stadtwerken in der Hauptstadt durchsetzen und damit weitgehende soziale, ökologische und demokratische Ziele verwirklichen will. Dafür müssen bis zum 10. Juni 200.000 Unterschriften gesammelt werden, um in einem Volksentscheid parallel zur Bundestagswahl Vattenfall die Energieversorgung wegzunehmen. Weil die BürgerInnen in Hamburg zeitgleich über das Volksbegehren von „Unser Hamburg, unser Netz“ abstimmen können, bekommen diese Initiativen bundesweite Bedeutung: Dürfen Energiekonzerne wie Vattenfall weiter über unsere Energieversorgung bestimmen oder gelingt ein wichtiger Sieg auf dem Weg zu echter Energiedemokratie ohne die Konzerne. AktivistInnen der EKV-AG sind bei beiden Kampagnen aktiv.

Und ihr könnt diesen Kampf tatkräftig unterstützen. Der Berliner Energietisch lädt vom 10. bis 29. Mai zu einem Aktions- und Sammelcamp bundesweit PowersammlerInnen und Unterschriftenjunkies ein. Geboten werden gemeinsamer Sammelspaß, ein spannendes Rahmenprogramm, Unterbringung in einem alternativen Kulturzentrum mit kostenloser Verpflegung und 75 Euro Fahrtkostenzuschuss (bei 3 oder mehr Sammeltagen). Die Plätze sind begrenzt, also schnell anmelden! Wer unabhängig von dem Camp zu einem Sammelurlaub nach Berlin kommen möchte, kann das Angebot des Couchsurfings wahrnehmen, um ein paar Tage bei Berliner SammlerInnen zu wohnen und mit ihnen gemeinsam auf die Straßen und Plätze zu gehen. Auch in diesen Fall gilt der Fahrtkostenzuschuss.

Zum Berliner Energietisch: <http://www.berliner-energietisch.net/>

++++
3. #### Zwei Jahre Fukushima: Atomanlagen abschalten ####
++++

Die Atomkatastrophe im japanischen Fukushima dauert nun schon seit zwei Jahren an. Und Stresstests belegen, dass auch die verbleibenden neun deutschen Atomkraftwerke nicht sicher sind. Trotzdem sollen sie nach dem Beschluss von Union und FDP, Grünen und SPD noch bis 2022 weiterlaufen. In den Uranfabriken Gronau und Lingen werden weiter Brennelemente für den weltweiten Export hergestellt – mit unbegrenzter Laufzeit. Deshalb wird Attac auch um den zweiten Jahrestag von Fukushima mit seinen BündnispartnerInnen und vielen tausend Menschen für einen sofortigen und unumkehrbaren Atomausstieg demonstrieren. Kommt mit am 9. März zu den drei Demonstrationen bei den Atomkraftwerken Grohnde und Gundremmingen sowie der Uranfabrik Gronau.

Zur Seite des Anti-Atom-Bündnisses: <http://anti-atom-demo.de/>

++++
4. #### RWE unplugged: Auch 2013 Proteste gegen die Hauptversammlung des Energieriesen ####
++++

RWE, das bedeutet exorbitante Konzernprofite und Energiearmut, Weiterbetrieb von Atomkraftwerken und Erschließung neuer Braunkohle-Tagebaue, Zerstörung des Hambacher Forstes und Kriminalisierung von Klima-AktivistInnen. Deswegen rufen verschiedene Gruppen und Initiativen wie schon in den letzten Jahren dazu auf, sich auch in diesem Jahr unter dem Motto "RWE unplugged - Dem Energieriesen den Stecker

ziehen" der Jahreshauptversammlung von RWE am 18. April in Essen in den Weg zu stellen. Alle wichtigen Infos zur Vorbereitung für eure ganz eigene kreative, aktive, sitzende oder laute Aktion findet ihr in Kürze auf:

rweunplugged.blogspot.eu

+++++

5. ### Gegenstrom 13: Attac-Aktionsakademie unterstützt Hafensblockade in Hamburg ###

+++++

Vom 9. bis 12. Mai feiert Hamburg wie jedes Jahr mit einem aufwändigen Fest den Geburtstag seines Hafens. Doch dieses Jahr ist etwas anders: Die Kampagne Gegenstrom 13, ein breites Bündnis aus Umwelt- und Menschenrechtsgruppen, wird am 10. Mai mit vielen Schiffen in einer symbolischen Hafensblockade die Elbe dichtmachen. Die Aktion richtet sich gegen die sozial-ökologisch verheerenden Kohleimporte aus Kolumbien, gegen das Kohlekraftwerk Moorburg und seinen Betreiber Vattenfall.

Parallel wird die diesjährige Aktionsakademie von Attac vom 8. bis 12. Mai in Hamburg stattfinden. Neben vielen Aktionsworkshops, inhaltlichen Angeboten und sozialem Austausch sollen auch diesmal die Attac-Positionen wieder aktivistisch in die Stadt getragen werden. Was läge da näher, als sich in die Aktionen von Gegenstrom 13 einzuklinken. Wir dürfen gespannt sein, welche Aktionen diesmal auf der Akademie entstehen.

Mehr Infos zu Gegenstrom 13: <http://www.gegenstrom13.de/>

zur Attac-Aktionsakademie: www.aktionsakademie.de

+++++

6. ### globaler Aufruf: EU-Emissionshandelssystem abschaffen ###

+++++

Der Emissionshandel ist ein wesentliches Element der EU-Klimapolitik. Doch sieben Jahre Erfahrung zeigen: Das System ist gescheitert. Es zementiert die fossilistische Produktionsweise hier im globalen Norden, es hat die kontinuierlichen Emissionssteigerungen in Europa nicht verhindern können und soll trotzdem als Vorbild in andere Weltregionen und auf andere Naturbereiche übertragen werden. Die EU-Eliten wollen das System reparieren. Doch viele Organisationen aus Europa und der ganzen Welt fordern mit dem Aufruf „Time To Scrap The ETS“ die Abschaffung des europäischen Emissionshandels, um Platz zu machen für wirksame Instrumente für Klimagerechtigkeit. Attac gehört zu den Unterzeichnern.

zum Aufruf: <http://scrap-the-euets.makenoise.org/deutsch/>

+++++

7. ### Termine:

09.03. Demonstrationen zum Fukushima-Jahrestag

18.04. Aktionen gegen die RWE-Hauptversammlung

08.05 – 12.05. Attac-Aktionsakademie in Hamburg

10.05. symbolische Hafensblockade von Gegenstrom 13 in Hamburg

10.05 – 29.05. Aktions- und Sammelcamp des Berliner Energietischs

Mitte Juli Klimacamp in der Lausitz

Mitte Juli - 23.08. Reclaim Power Tour 2013

23.08. - 01.09. Klimacamp im Rheinland

28.08 – 05.09. Reclaim the Fields-Camp (im Anschluss an das Klimacamp im Rheinland)

Zu diesem Newsletter:

Wenn ihr ihn auf anderem Wege bekommen habt, aber ihn gerne in Zukunft automatisch kriegen wollt oder aber wenn ihr ihn abbestellen wollt, geht einfach auf folgenden Link:

<https://listen.attac.de/mailman/listinfo/eku-news>

Website der EKU-AG: <http://www.attac-netzwerk.de/ag-eku/>

Kontakt zur EKU-AG: [eku\[at\]attac.de](mailto:eku[at]attac.de)

+++++